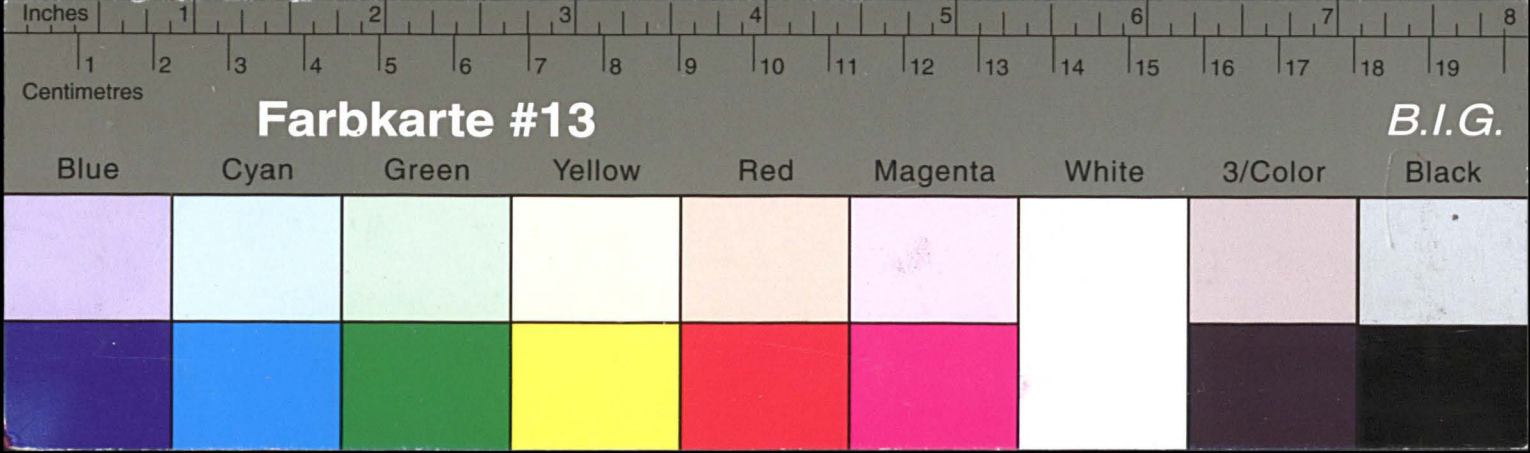




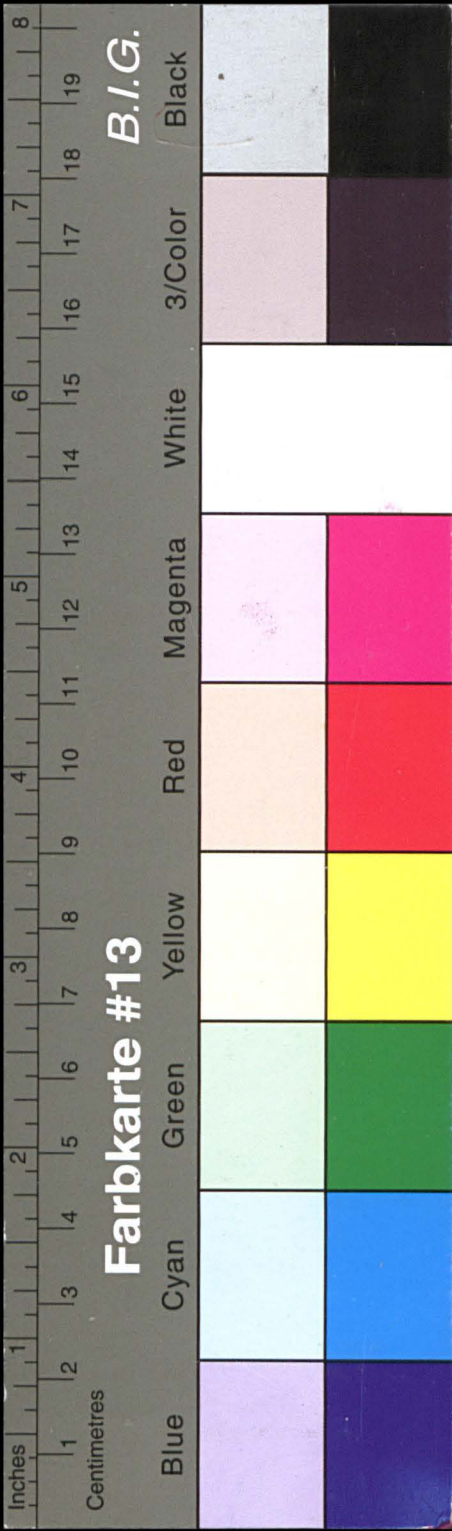
Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Kreisarchiv Stormarn

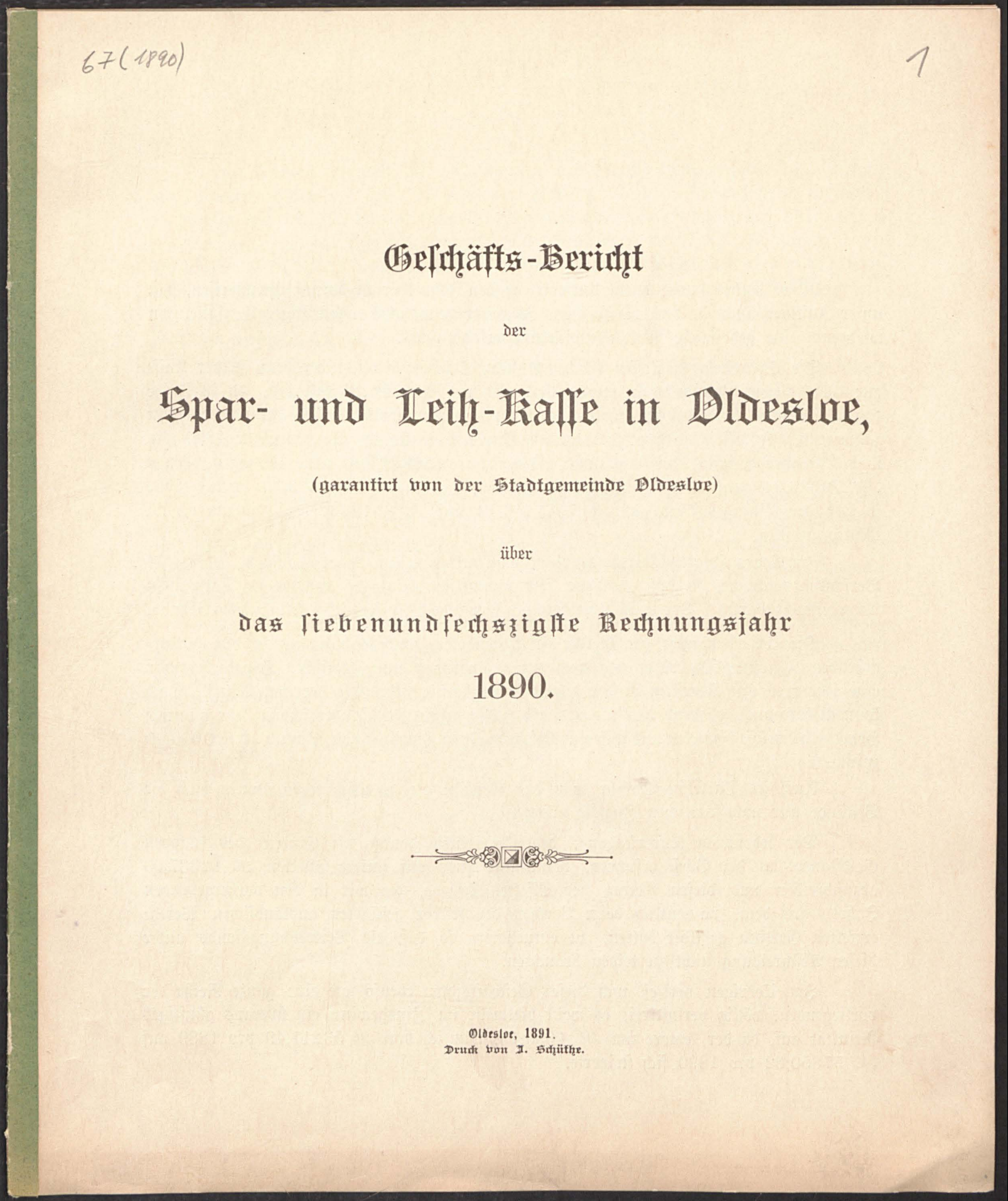
Bestand E103

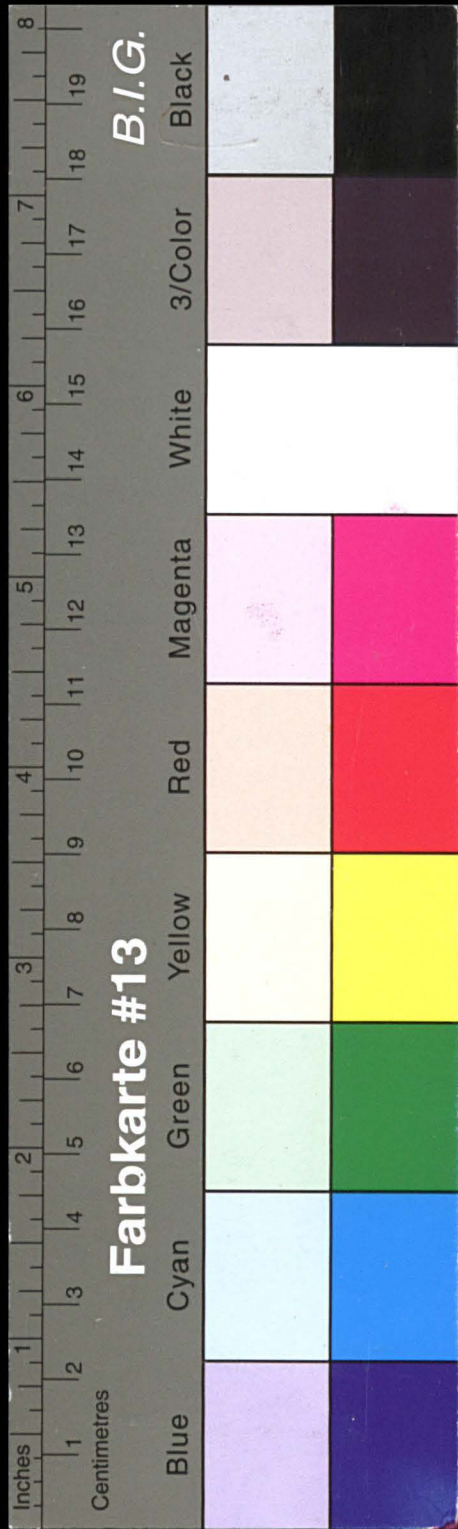
431



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552





Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Wir beehren uns, durch den vorliegenden Jahresbericht darauf hinzuweisen, daß unser Institut auch in dem verflossenen Jahre trotz mancher ungünstiger Conjunctionen wiederum eine gedeihliche Weiterentwicklung erfahren hat.

Die Spareinlagen flossen bis zu Anfang September reichlicher denn je der Kasse zu; von diesem Zeitpunkt an trat allerdings der umgekehrte Fall ein, da in Folge der allgemeinen Geldknappheit viele Einlagen abgefordert wurden, ohne durch neue ersetzt zu werden. Indessen ist der Zuwachs im Spareinlage-Conto für das Jahr 1890 ein so bedeutender gewesen, wie nie zuvor. Gegen *M.* 1566305,20 neue Einlagen, denen *M.* 270038,24 gutgeschriebene Zinsen hinzutreten, wurden *M.* 1095523,39 zurückgezahlt, so daß der Einlagebestand von *M.* 7571716,73 auf *M.* 8312536,78, also um ca. $\frac{3}{4}$ Millionen stieg.

Im Conto-Corrent-Verkehr wurden, namentlich in den letzten Monaten, bedeutende Vorschüsse gefordert, so daß zeitweise fast sämtliche Einlagen wieder in Vorschüssen untergebracht waren. Der Umsatz bewegte sich hier jedoch in ziemlich regelmäßigen Bahnen.

Die Unterbringung der Gelder in Hypotheken war leichter als in den vorhergehenden Jahren. Die Nachfrage nach guten ländlichen und städtischen Hypotheken war eine sehr rege und überstieg in der letzten Jahreshälfte oft unsere bereiten Mittel. Doch konnten wir auch während dieser Zeit mit Hilfe zeitweiser Bankvorschüsse sehr günstige Hypothekabschlüsse bewirken und unserem Bestande einen Zuwachs von reichlich *M.* 800000,00 zuführen.

Auch im Darlehns-Verkehr war das Geschäft ein ziemlich reges, wenn auch die Bestände nur unwesentlichen Zugang erfuhren.

Der bedeutende Kursrückgang, den sämtliche Fonds seit Eintritt des knappen Geldstandes an der Börse erfuhren, veranlaßte uns, auf unsere Effekten *M.* 12337,00 abzuschreiben und diesen Betrag der Effekten-Reserve, die wir in den vorhergehenden Jahren aus dem, namentlich beim Verkauf der früher geführten ausländischen Werthe erzielten Gewinn gebildet hatten, zu entnehmen, so daß die Verwendungsfonds unter dieser Abschreibung nicht zu leiden brauchten.

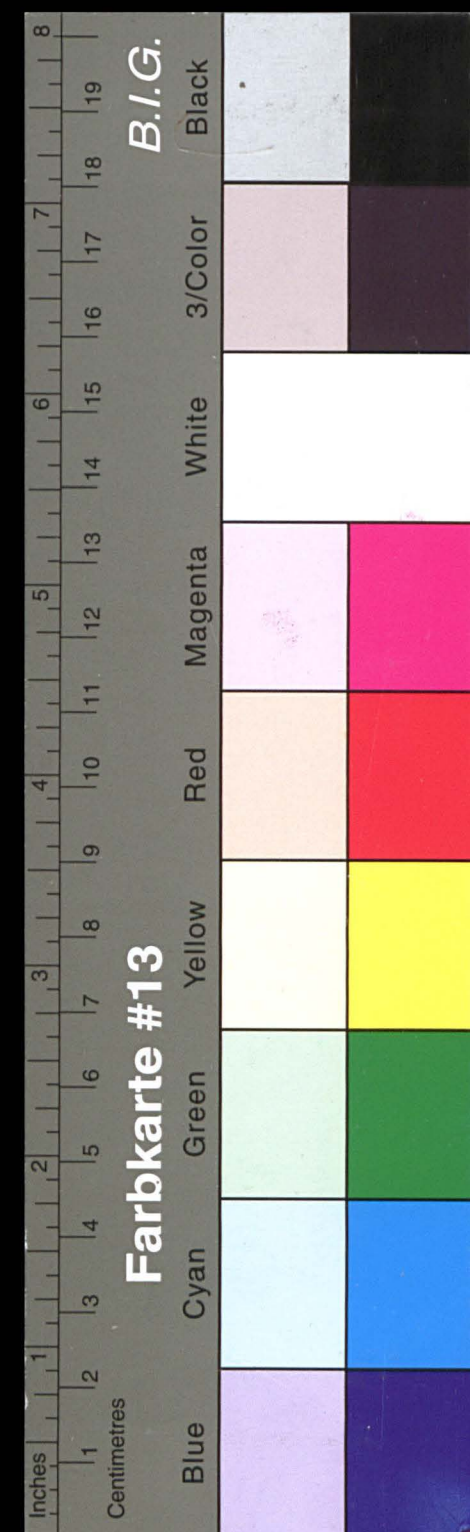
Im Uebrigen verlief auch dieses Geschäftsjahr ebenso wie eine ganze Reihe der vorliegenden, völlig verlustfrei, es weist vielmehr im Zinsgewinn ein überaus günstiges Resultat auf, da der letztere um *M.* 4639,13, nämlich von *M.* 53211,49 pro 1889 auf *M.* 57850,62 pro 1890 sich steigerte.

Wir konnten demnach, wie das Gewinn- und Verlust-Conto ergibt, nach Deckung der Unkosten, welche *M.* 7932,21 betrugen, zunächst *M.* 1135,38 auf unser Geschäfts-Grundstück und *M.* 302,10 auf Geschäfts-Inventar abschreiben, ferner den Reservefonds um die statutarisch vorgeschriebenen 4 pCt. mit *M.* 9398,97 verstärken und schließlich der Stadtkasse *M.* 24749,13 und der General-Versammlung zur Verwendung zu wohltätigen und gemeinnützigen Zwecken *M.* 12374,57 überweisen, während wir einen Restbetrag von *M.* 493,48, über welchen die Stadtvertretung nachträglich zu Gunsten der Beamten des Instituts verfügte, auf neue Rechnung vorgetragen haben.

Wie im Uebrigen das Geschäft sich hinsichtlich des Umsatzes, des verwalteten Kapitals, der Zahl der Sparkassenbücher usw. gestaltete, ergibt sich aus der nachstehenden vergleichenden Zusammenstellung, welcher zugleich zu entnehmen ist, daß das Institut sich seit seiner Umgestaltung zu einer öffentlichen Kasse in seinem Umfange mehr als verdoppelte, beispielsweise seine Einlagen von *M.* 3590694,06 auf *M.* 8312536,78 vermehrte.

Herr Kaufmann W. J. Schmidt, welcher Ende 1890 aus der Administration auszuscheiden hatte, wurde von der Stadtvertretung auf fernere 5 Jahre wiedergewählt. An Stelle des Herrn Kaufmann B. A. Stelling, welcher 1890 von dem Amte eines Administrators freiwillig zurücktrat, wird die nächste General-Versammlung ein neues Mitglied zu wählen haben.

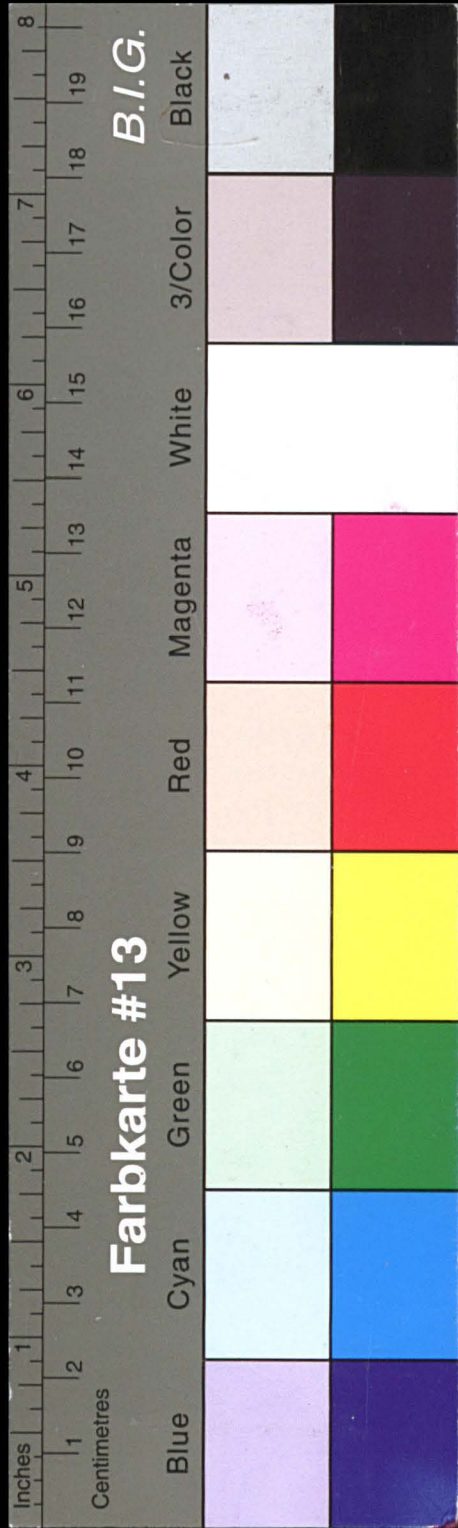
Aus der General-Versammlung schieden die drei Senioren derselben, die Herren H. Suhr, F. G. Bransführ und J. Schütthe kurz nacheinander durch den Tod aus; die Ersatzwahlen für diese drei Herren werden ebenfalls durch die nächste General-Versammlung erfolgen. Wir gedenken bei dieser Gelegenheit der Verdienste, welche sich Herr Schütthe durch seine langjährige Thätigkeit als Administrator der Spar- und Leih-Kasse erworben hat, in ehrender und anerkennender Weise.



Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

		1879.		1886.	
		<i>M.</i>	<i>℥.</i>	<i>M.</i>	<i>℥.</i>
Spareinlagen:					
Umsatz		1 036 322	89	2 124 327	16
Bestand		3 590 694	06	5 875 294	89
Conto-Corrent:					
Umsatz				3 011 553	91
Creditoren				234 878	45
Debitoren				58 814	92
Hypotheken:					
Umsatz		125 323	60	588 819	85
Bestand		2 649 962	63	4 119 349	93
Darlehen:					
Umsatz		232 110	33	524 385	00
Bestand		817 609	51	1 105 166	30
Effekten:					
Bestand		90 357	00	907 694	87
Zinsgewinn		26 936	22	49 670	34
Reingewinn		20 693	25	46 106	00
Reservefonds		158 740	20	208 891	28
Ausgaben für wohlthätige und gemeinnützige Zwecke		12 318	00	25 063	69
Kassen-Umsatz		1 547 035	27	6 764 570	93
Gesamt-Umsatz		3 459 283	76	17 762 340	82
Verwaltetes Kapital		3 770 922	76	6 309 344	31
		ult.		ult.	
Im Umlauf befindliche Sparkassenbücher		3 441		4 502	
Zahl der Conto-Corrent-Conten		—	—	146	

1887.		1888.		1889.		1890.	
<i>M.</i>	<i>Fl.</i>	<i>M.</i>	<i>Fl.</i>	<i>M.</i>	<i>Fl.</i>	<i>M.</i>	<i>Fl.</i>
1963 594	44	2 206 631	76	2 452 174	32	2 931 873	49
6 452 694	05	7 015 510	05	7 571 716	73	8 312 536	78
3 625 120	86	4 337 132	04	4 317 904	33	4 193 422	90
306 257	30	253 907	56	247 221	63	225 713	22
45 183	69	58 936	85	116 393	79	143 671	88
845 136	57	824 123	57	1 486 120	00	1 124 005	15
4 656 693	36	5 206 576	93	5 729 936	93	6 533 053	78
918 058	75	658 284	15	512 744	50	503 676	66
1 214 167	55	1 293 763	40	1 411 688	90	1 448 762	24
862 081	58	837 173	49	563 153	50	583 719	50
49 936	58	50 251	38	53 211	49	57 850	62
40 540	02	43 604	51	41 879	86	36 124	11
217 246	93	225 936	81	234 974	28	244 373	25
32 366	60	30 615	47	31 014	90	28 712	40
7 642 093	40	8 583 797	31	9 097 394	16	9 031 132	79
18 805 692	40	22 389 941	06	23 832 771	06	22 710 468	20
6 979 208	45	7 524 593	81	7 989 596	28	8 737 041	98
ult.		ult.		ult.		ult.	
4 696		4 924		5 097		5 363	
151		146		152		167	



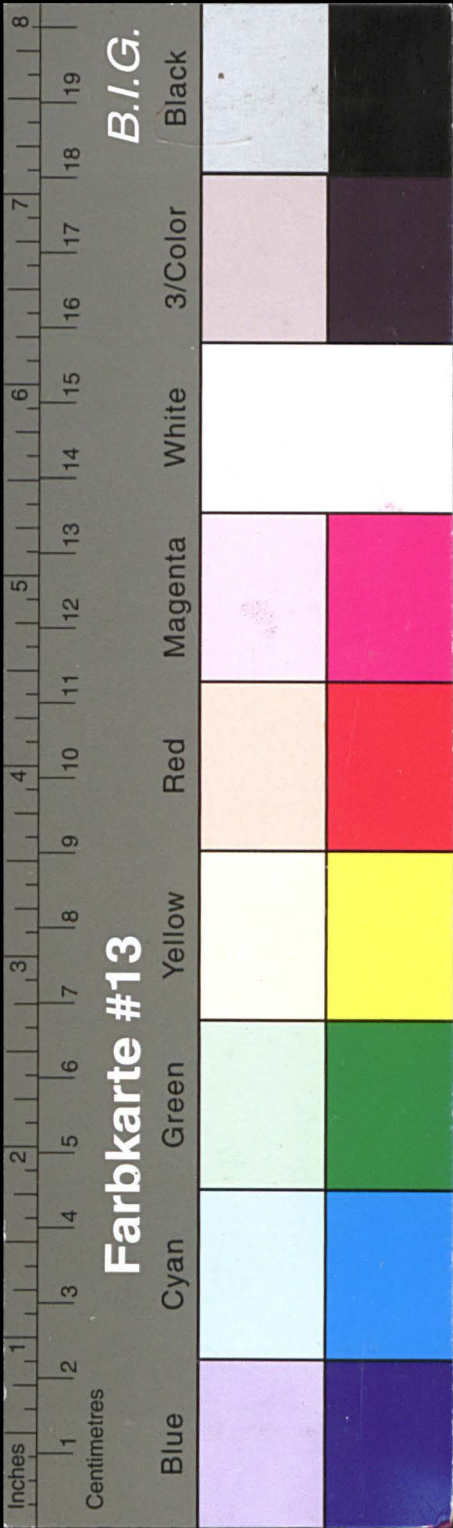
Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

Seit dem Inkrafttreten des jetzigen Statuts, dem 1. Januar 1880, wurden für
wohlthätige und gemeinnützige Zwecke
von der Spar- und Leih-Kasse verausgabt:

Zeit der Veraus- gabung.		In den Jahren 1880—1889		Im Jahre 1890	
		M.	Pf.	M.	Pf.
1880—1890	An die Stadt Oldesloe, Gewinn-Anteil gemäß § 48 des Statuts	165 828	48	20 778	13
1880—1890	„ dieselbe, zur Unterhaltung von 10 Freistellen an der früheren Mittelschule und dem jetzigen Realprogymnasium	9 700	00	1 000	00
1880—1890	„ dieselbe, zur Anschaffung von Lehrmitteln für dieselben Lehranstalten	5 000	00	800	00
1881	„ dieselbe, Beitrag zu den Kosten der Errichtung des Realprogymnasiums	1 000	00	—	—
1885—1890	„ dieselbe, zur Anschaffung von Schulbüchern für unbemittelte Schüler des Realprogymnasiums	350	00	50	00
1880—1890	„ dieselbe, zur Anschaffung von Lehrmitteln für die Stadtschule und von Schulbüchern für unbemittelte Schüler derselben	1 540	00	300	00
1888	„ dieselbe, zur Anschaffung einer Schülerbibliothek für die Stadtschule	150	00	—	—
1883	„ dieselbe, zur Anschaffung von Denkschriften für Schulkinder in Anlaß des Luther-Jubiläums	60	00	—	—
1881—1883	„ dieselbe, Beitrag zum Bau des Krankenhauses	3 000	00	—	—
1887	„ dieselbe, Beitrag zu den Kosten des Ausbaues der Oldesloe-Rageburger Nebenlandstraße, Oldesloer Antheils	1 000	00	—	—
1880—1890	„ dieselbe, Kosten der Speisung und Unterhaltung der Laterne vor der Badeanstalt	356	95	44	27
1885—1887	„ dieselbe, zur Herstellung des Springbrunnens auf dem Marktplatz	1 500	00	—	—
1887—1890	„ dieselbe, für die Einfriedigung von Bäumen u. Plätzen	140	00	100	00
1888—1889	„ dieselbe, zum Besten der Errichtung einer Herberge zur Heimath	600	00	—	—
1889	„ dieselbe, für das Freibad an der Obertrave	300	00	—	—
1890	„ dieselbe zum Besten der Fortbildungsschule	—	—	150	00
Zusammen an die Stadt Oldesloe		190 525	43	23 222	40

Zeit der Veraus- gabung.		In den Jahren 1880—1889		Im Jahre 1890	
		M.	Pf.	M.	Pf.
1885	Transport	190 525	43	23 222	40
1880—1890	An die Kirchengemeinde Oldesloe, zum Besten des Thurmbauers	500	00	—	—
1880—1890	„ die Kochanstalt des St. Jürgen's-Hospitals hier	4 400	00	500	00
1880—1890	„ die Winter'sche höhere Töchter'schule hier	3 500	00	600	00
1880—1890	„ die Wartelschule hier	1 900	00	300	00
1880—1882	Zum Besten des früheren Kindergartens hier	380	00	—	—
1888—1890	„ armer Kinder, zwecks Beteiligung an dem Kinder-Vogelschießen	240	00	120	00
1880	Zum Besten der hiesigen Volksbibliothek	50	00	—	—
1880—1885	„ „ von Kranken-Unterstützungs- u. Sterbekassen	1 034	45	—	—
1888—1889	An den hiesigen Verschönerungs-Verein	2 797	28	200	00
1882—1890	„ den hiesigen Frauen-Verein	2 620	00	600	00
1880—1890	„ die Actiengesellschaft für das Bad Oldesloe	24 320	00	—	—
1881—1889	„ die hiesige freiwillige Turner-Feuerwehr	1 750	00	200	00
1887 u. 1889	„ den hiesigen Männer-Turnverein	300	00	—	—
1886—1889	Zum Besten der hiesigen Volksküche	400	00	—	—
1887 u. 1890	An die Fachschule der hiesigen Maler-Zunft	75	00	50	00
1887	„ die Höfer-Todtengilde hier, zur Renovirung des Leichenwagens	50	00	—	—
1892, 84, 87	Zum Besten von Gartenbau-Ausstellungen	250	00	—	—
1885	„ „ der Geflügelzucht-Ausstellung	130	00	—	—
1882	Zur Vertheilung von Prämien an Diensthoten	150	00	—	—
1880—1890	Zu Stipendien für Studierende und Seminaristen	4 489	47	370	00
1884—1890	„ Unterstützungen, Miethezuschüssen u. für hiesige Bedürftige	2 337	80	1 000	00
1887, 89, 90	Zum Besten des Trottoir-Baufonds der Spar- u. Leih-Kasse	1 585	00	600	00
1890	Zum Besten des Sparkassen-Beamten-Pensions- u. Unterstützungs-fonds	—	—	750	00
1884	An die Wittwen- und Waisenfürsorge des Provinzial-Verbandes der Kampfgenossenvereine von 1870/71 für Schleswig-Holstein	300	00	—	—
1889—1890	„ die Lehrer-Wittwen- u. Waisen-Pensions-Zulagekasse	200	00	100	00
1887 u. 1890	„ den Gaide-Kultur-Verein für Schleswig-Holstein	100	00	100	00
1887	„ den Verein zur Fürsorge für die selbständig gewordenen Blinden in Kiel	100	00	—	—
1887	„ den Provinzial-Taubstumm-Verein	100	00	—	—
1888	Zum Besten der Uebersehwennuten	1 500	00	—	—
Seit Errichtung der Spar- und Leih-Kasse wurden für wohlthätige und gemeinnützige Zwecke überhaupt verwandt M. 540 933,03.		246 084	43	28 712	40
		274 796,83.			



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

8

Spezifikation

des Effecten-Bestandes am 31. December 1890.

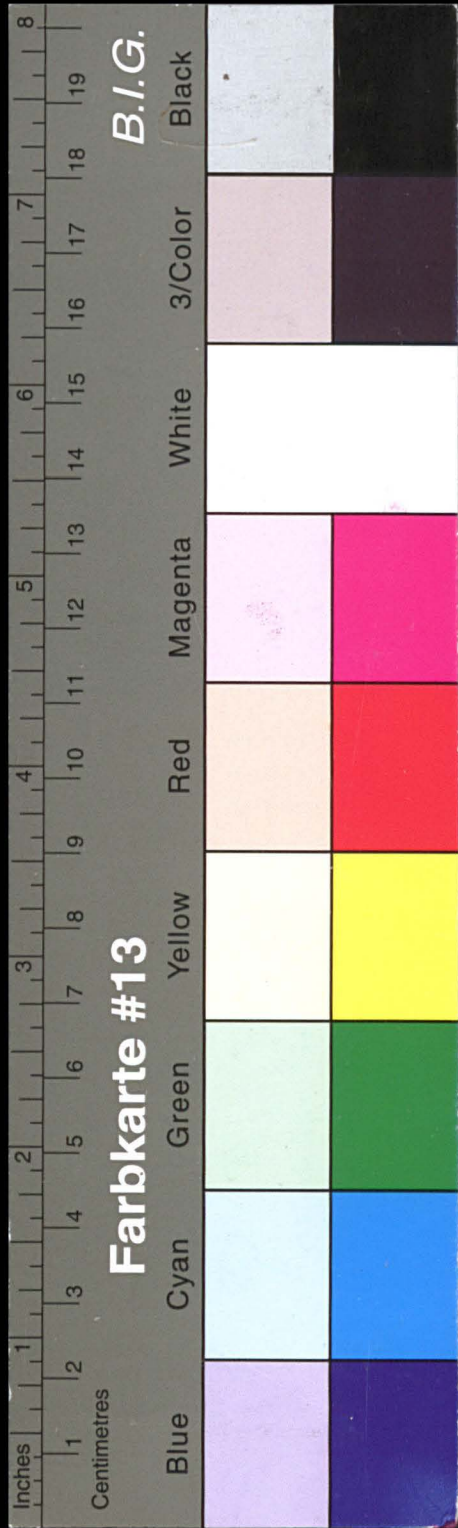
Nenn-Werth		Bezeichnung der Effecten	Kurs	Betrag	
M.	Pf.			M.	Pf.
3 000	00	Preuß. Hyp.-Aktien-Bank, 4 % Pfandbriefe	100,70	3 021	00
72 500	00	Holsteinische Marſchbahn, 4 % Prioritäten (gekündigt) . .	100	72 500	00
46 500	00	Schleswig-Holsteinische 4 % Rentenbriefe	102,50	47 662	50
50 000	00	Preuß. Boden-Credit-Actien-Bank, 4 % Pfandbriefe . .	100,75	50 375	00
50 000	00	Hamburger Hyp.-Bank, 4 % Pfandbriefe	100,75	50 375	00
29 000	00	Hamburger Hyp -Bank, 4½ % Pfandbriefe	103,50	30 015	00
2 700	00	Kieler 3½ % Stadt-Anleihe	96	2 592	00
100 000	00	Hamburger Freihafen-Lagerhaus-Ges., 3¾ % Prioritäten	100	100 000	00
6 000	00	Bad Oldesloe Actien	70	4 200	00
10 800	00	Hessische Ludwigsbahn, 4 % Prioritäten	102	11 016	00
36 000	00	Dampf-Kornbrennerei (vorm. Gelbing) 4½ % Prioritäten	104	37 440	00
29 000	00	Westholsteinische 4½ % Eisenbahn-Prioritäten	101	29 290	00
146 700	00	Preussische 3½ % consol. Staatsanleihe	99	145 233	00
582 200	00			583 719	50

9

Uebersicht

über den im Jahre 1890 erzielten Umsatz.

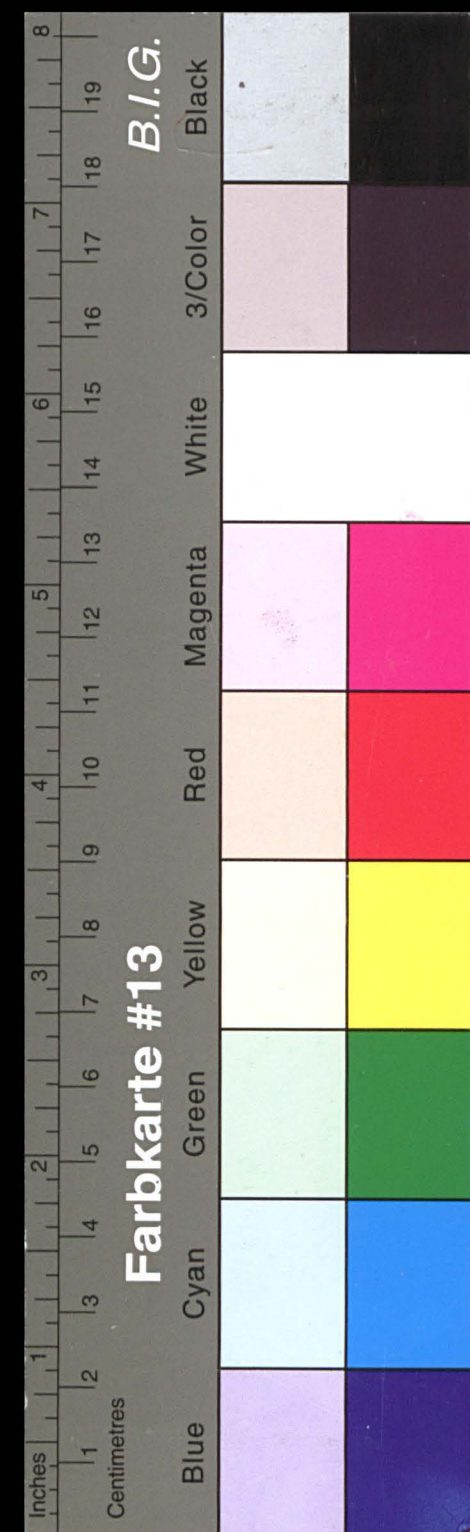
	Debet		Credit		Umsatz	
	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.
Cassa-Conto	4 498 722	78	4 532 410	01	9 031 132	79
Spareinlage-Conto	1 095 526	72	1 836 346	77	2 931 873	49
Conto-Corrent	2 121 104	70	2 072 318	20	4 193 422	90
Hypotheken-Conto	963 561	00	160 444	15	1 124 005	15
Darlehn-Conto gegen Bürgschaft	182 475	00	157 451	66	339 926	66
Darlehn-Conto gegen Faustpfand	9 900	00	11 840	00	21 740	00
Darlehn-Conto an Gemeinden zc.	78 000	00	64 010	00	142 010	00
Effecten-Conto	193 627	00	173 061	00	366 688	00
Coupons-Conto	21 580	49	21 580	49	43 160	98
Banken- und Bankier-Conten	1 282 591	30	1 421 399	50	2 703 990	80
Zinshebungs-Conto	325 465	22	320 233	20	645 698	42
Zinsen-Conto	362 129	40	362 129	40	724 258	80
Interims-Conto	30 366	58	26 010	34	56 376	92
Proceßkosten-Conto	551	10	390	05	941	15
Unkosten-Conto	8 209	14	8 209	14	16 418	28
Conto pro Diverse	56 400	13	56 280	13	112 680	26
Geschäfts-Grundstück-Conto	486	88	1 486	88	1 973	76
Inventar-Conto	2	10	302	10	304	20
Gewinn- und Verlust-Conto	69 755	70	70 249	18	140 004	88
Verwendungs-Conto	28 712	40	35 263	40	63 975	80
Verwendungs-Fonds-Conto	10 514	27	12 374	57	22 888	84
Trottoir-Bau-Fonds-Conto	1 540	00	600	00	2 140	00
Tantième-Conto	1 675	19	1 444	96	3 120	15
Effecten-Reserve-Conto	12 337	00	—	—	12 337	00
Reserve-Fonds-Conto			9 398	97	9 398	97
	11 355 234	10	11 355 234	10	22 710 468	20



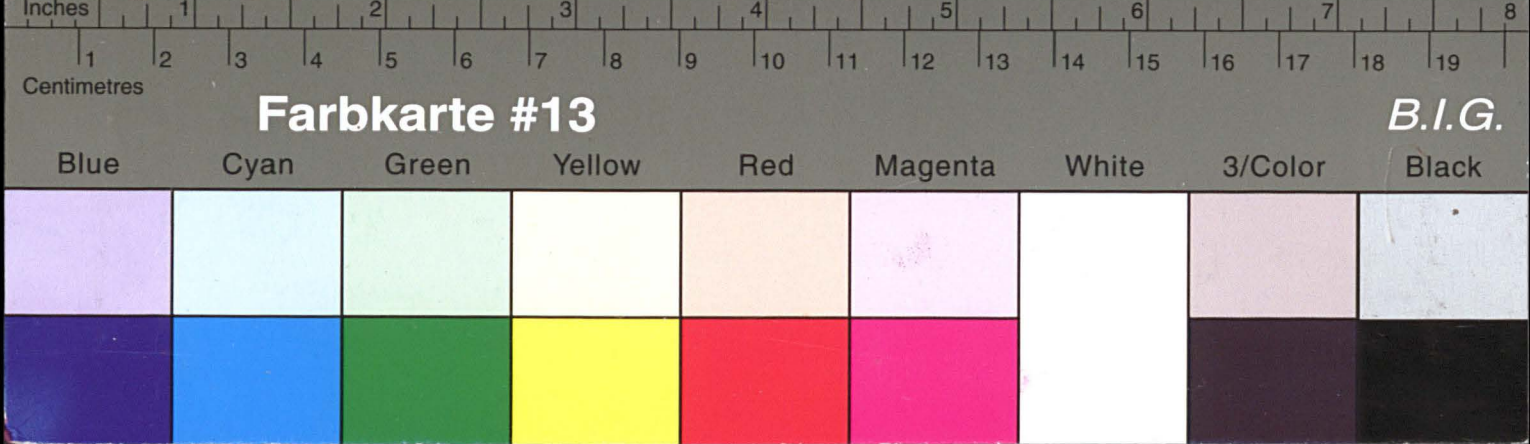
Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

10			11		
Gewinn- und			Verlust-Conto 1890.		
Debet.				Credit.	
An Provisionen	M.	Pf.	Per Provision x.	M.	Pf.
„ Effecten-Conto:	81	38	„ Zinsen-Conto:	61	56
Kursverlust auf Effecten	12 337	00	Gewinn an Zinsen	57 850	62
„ Ankosten-Conto für:			„ Effecten-Reserve-Conto:	12 337	00
1. Gehälter, Revisionsgebühr	M. 6100,00		Ueberweisung für Kursverlust auf Effecten		
2. Reisespesen	„ 497,50				
3. Bücher, Schreibmaterialien,					
Drucksachen und Inserate	„ 522,70				
4. Porto und Zeitungen	„ 345,98				
5. Gas und Feuerung	„ 331,78				
6. Utensilien, Geschäftslokal etc.	„ 26,10				
7. Diverse Ausgaben	„ 108,15				
„ Geschäfts-Grundstück-Conto:	7 932	21			
Abreibung auf Grundstück, einsteigend zu . M. 40 135,38					
angenommen zu . „ 39 000,00	1 135	38			
„ Inventar-Conto:					
Abreibung auf Inventar, einsteigend zu . M. 6 002,10					
angenommen zu . „ 5 700,00	302	10			
Reingewinn	M. 36 124,11				
Ueberweisung von Effecten-Reserve-Conto „ 12 337,00					
	M. 48 461,11				
Davon:					
An Cantième-Conto:					
Cantième an die Beamten des Instituts, 4 pCt. von					
M. 36 124,11	1 444	96			
„ Reservefonds-Conto, 4 pCt. des ult. 1889 M. 234 974,28					
betragenden Reserve-Fonds	9 398	97			
„ Verwendungs-Conto:					
Gewinn-Anteil der Stadt, 2/3 von M. 37 123,70 . . .	24 749	13			
„ Verwendungs-Fonds-Conto:					
Gewinn-Anteil der General-Verammlung, zu wohlthätigen					
und gemeinnützigen Zwecken bestimmt, 1/3 von M. 37 123,70	12 374	57			
„ Bilanz-Conto, Vortrag auf Gewinn- und Verlust-Conto					
pro 1891	493	48			
	M.			M.	
	70 249	18		70 249	18

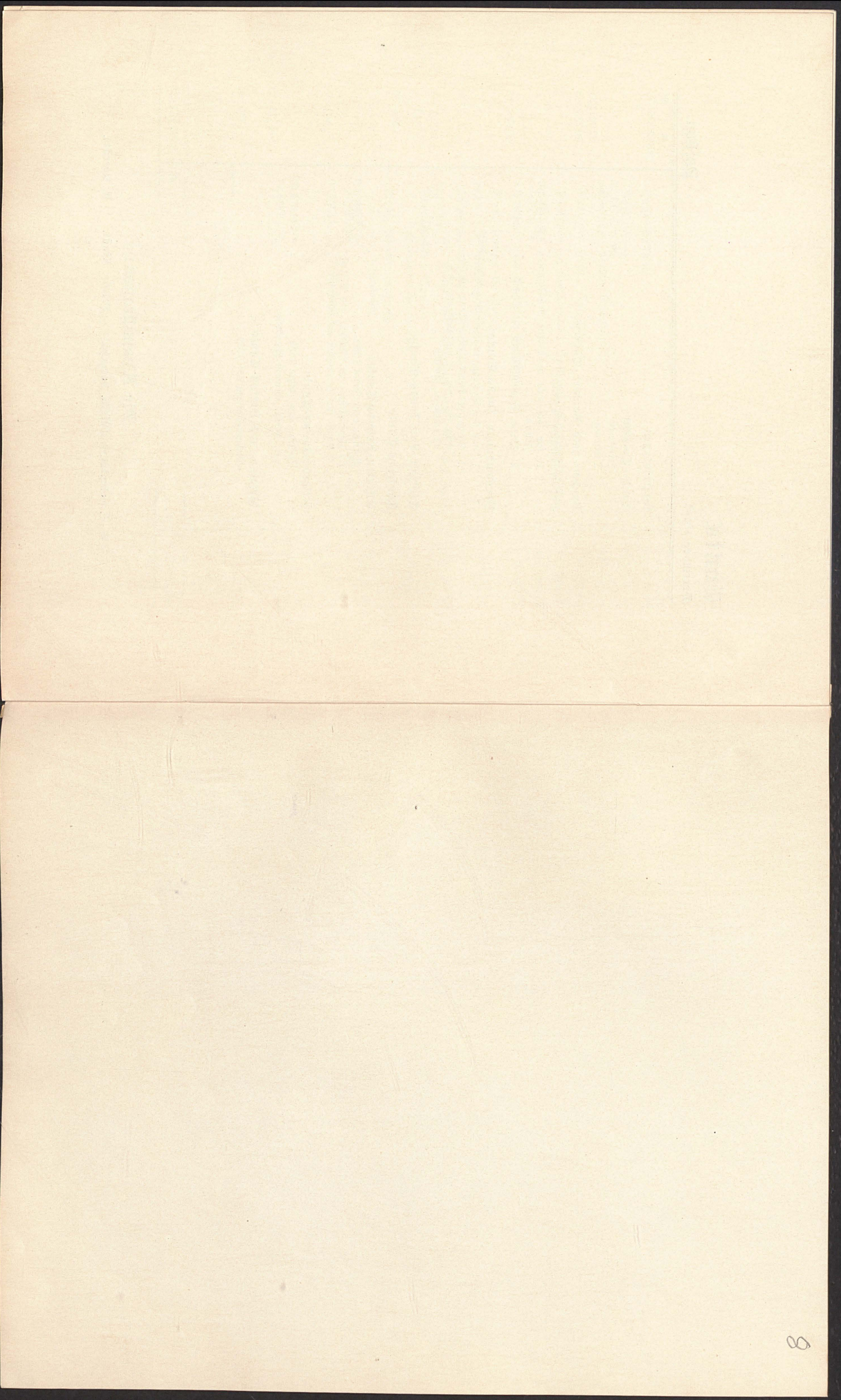
[illegible]

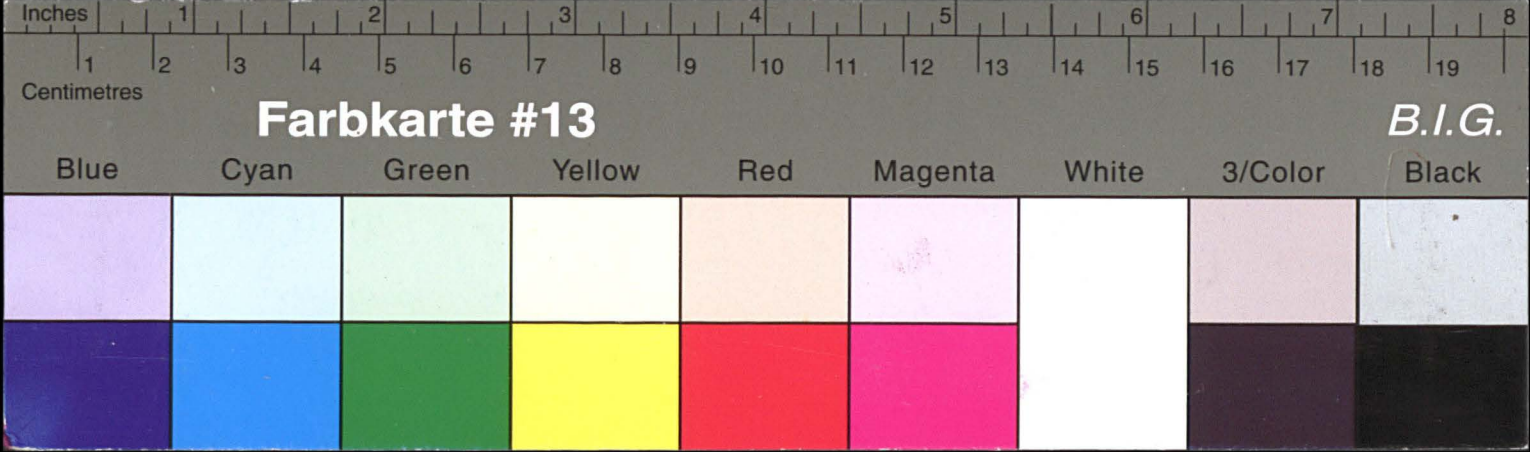
Activa.		Passiva.	
December 1890.			
Spareinlagen		<i>M.</i> 8 312 536	Fl. 78
Conto-Corrent:			
Creditoren	<i>M.</i> 225 713,22		
Debitoren	<i>"</i> 143 671,88	82 041	34
Banken- und Bankier-Conten.		50 735	63
Verwendungs-Conto:			
1. für noch nicht abgehobene Bewilligungen aus früheren Jahren	<i>M.</i> 4 950,00		
2. 1890er Gewinn-Anteil der Stadt	<i>"</i> 24 749,13	29 699	13
Verwendungs-Fonds-Conto:			
1. aus dem Vorjahre unverwandt geblieben	<i>"</i> 34,84		
2. Anteil der Generalversammlung am Gewinn für 1890, zu wohlthätigen und gemeinnützigen Zwecken	<i>"</i> 12 374,57	12 409	41
Trocttoir-Bau-Fonds-Conto:		645	00
Tantième-Conto		1 444	96
Effecten-Reserve-Conto:			
Vortrag vom Jahre 1889	<i>M.</i> 15 000,00		
ab Ueberweisung an Gewinn- und Verlust-Conto für Kursverlust auf Effecten	<i>"</i> 12 337,00	2 663	00
Reserve-Fonds-Conto:			
Vortrag vom Jahre 1889	<i>M.</i> 234 974,28		
vom 1890er Gewinn überwiesen	<i>"</i> 9 398,97	244 373	25
Gewinn- und Verlust-Conto:			
Gewinn-Vortrag auf 1891		493	48
		<i>M.</i> 8 737 041	98



Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552





Kreisarchiv Stormarn E103

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) -
Projektnummer 415708552

